

Spielanleitung DEGY FREESOFT

Herzlichen Glückwunsch zum Ballspiel **DEGY FREESOFT**. Geignet im Indoor und Outdoor Bereich. Kombiniert Schnelligkeit und Spielspaß von Badminton, Tennis, Squash und Beach Ball.



Besonderheiten von DEGY FREESOFT

Kindgerechtes Design durch direkte Umsetzung der Schlagbewegung ohne Abwinkelung des Handgelenks. Fördert spielerisch die Bewegung und die Koordination des Kindes. Verbessert die Kondition und die Motorik: Lauf- und Ballspiel

- Ergonomisches Design, daher sofort lern- und spielbar
- Direkte Ballkontrolle bei Vor- und Rückhand durch integriertem Schlägergriff
- Innen- oder Außenspiel mit leise spielbarem, gut springenden Softball
- Spielbar allein, zu zweit oder in der Mannschaft
- Schläger aus robustem High Tech Kunststoff
- Maße Schläger ca. 25 x 15 x 2 cm, Ball 55 mm
- Schläger schwarz, Ball gelb
- Set mit zwei Schlägern und 1 Ball
- Lieferung mit praktischem Kordelzugbeutel aus schwarzem PP Vlies
- Ersatzbälle m **DEGYSHOP** bestellen

DEGY FREESOFT ist ein variantenreiches Ballspiel für Anfänger und Fortgeschrittene.

Indoor

- Spielbar auch in kleinen Räumen
- Für Sportvereine und Gymnastikgruppen in der Halle

Outdoor

- Am Strand, im Park oder im Garten
- Auf dem Schulhof

Vielseitige Spielweisen

- Anpassbare Regeln, je nach Gruppengröße
- Einzel- Doppel- oder Mannschaftsspiele mit 2 bis 6 Mitspieler

Ballspiel Geschichte

Rückschlagspiele waren schon in der Antike bekannt. Der Ball wurde in einem Spielfeld hin und her gespielt. Das einzigartige Griffprinzip des **DEGY FREESOFT** Schlägers hat ein Vorbild. In Italien nannte man das Ballspiel Tamburello und war eines der beliebtesten Freizeitbeschäftigungen des höfischen Adels. Der Schlägerrahmen war aus Holz gefertigt und mit Pferdeleder bespannt. Der Fingerzugriff befand sich unten am Rahmen, wobei eine außen angebrachte Schlaufe als Handstütze diente. Der Ball wurde mit Rosshaar gefüllt und wurde aus Lederstreifen gefertigt.

Spielprinzip des Gegeneinanderspiels

Einzelne Spieler oder Spielgruppen verhindern beim Ballwechsel den erfolgreichen Rückschlag des Partners. Das Spielfeld wird in der Fläche durch eine Kennzeichnung am Boden und/oder mit einer Schnur oder einem Netz in der Höhe begrenzt.

Beim Aufschlag, Spiel des ersten Balls, ist der Spieler in der angreifenden Position. Der Rückschläger reagiert, wehrt den Ball ab oder versucht durch gezielte und schnelle Schläge in die angreifende Position zu kommen.

DEGY FREESOFT

Beibehalten wurde beim **DEGY FREESOFT** das schaftlose Schlägerprinzip, die Spielidee und die Spielvielfalt. Umgesetzt in einem ergonomischen Design und mit modernen Materialien. Und um einige Spielvarianten erweitert, da das Schlägerprinzip weitere Schlagtechniken wie Vor- und Rückhandspiel ermöglicht. Der integrierte Griff des Schlägers direkt zur Schlagfläche ermöglicht eine unmittelbare Umsetzung der Schlagbewegung. Die Kombination eines robusten High-tech Schlägermaterial mit einem luftporigen, leise spielbaren Ballmaterial - mit guten Sprungeigenschaften - ermöglicht ein dynamisches Ballspiel.

Taktik des Gegeneinanderspiels

- Der Gegenspieler kann einen Stoppschlag nicht erlaufen
- Der Gegenspieler kann einen sehr schnell geschlagenen Ball - Schmetterball - nicht annehmen oder zurückschlagen.
- Der Gegenspieler kann einen hoch geschlagenen Ball nicht annehmen, schmetterern oder erlaufen.
- Der Gegenspieler erreicht den Ball auch nicht mit einem Hechtsprung.

Das Miteinanderspiel

Bei dieser Spielvariante kommt es auf ein genaues Zuspiel an. Der Ball soll möglichst lange im Spiel sein.

Technik des Gegeneinander- und Miteinanderspiels

Rückhand- Vorhandschlag

- Timing
- Stellung zum Ball
- Optimales Treffen des Balles
- Differenzieren der Schlagkraft
- Platzierung
- Konzentration und Koordination bei Schlagausführung

Schmetterball

- Bei schwach gespielten Rückbällen

Hechtsprung

- Bei durch Laufleistung unerreichbaren Bällen

SOFTINDOOR

In der Luft halten

Kinder spielen gern eine einfache Spielvariante, die jedoch viel Geschicklichkeit erfordert. Der Ball wird mit dem Schläger in die Luft geschlagen. Es folgen Ballrückschläge. Spielprinzip: Möglichst viele Ballrückschläge, ohne dass der Ball den Boden berührt. Gezählt wird die Schlaganzahl.

Gegen die Wand spielen

Einzel oder zu zweit abwechselnd wird der Ball in Innenräumen (oder im Außenbereich) gegen eine Wand geschlagen. Der Ball darf nicht den Boden berühren. Gezählt wird nach Punkten.

Zu Zweit

Noch mehr Ballspaß hat man mit Freundinnen und Freunden. Gespielt wird nach dem Gegeneinander- oder Miteinander Prinzip. Aber aufpassen auf zerbrechliche Gegenstände, wenn in Räumen gespielt wird..

SOFTTENNIS

Mitspieler

Im Einzel mit zwei Personen oder im Doppel mit je zwei Personen pro Team wird in einem Spielfeld mit Netz oder einer Mitte- Markierung gespielt.

Spielverlauf

Der Ball darf nur einmal den Boden innerhalb des Spielfeldes berühren. Wechsel des Aufschlags nach jedem Spiel. Seitenwechsel nach 6 Spielen. Das Match ist gewonnen nach 12 Spielen.

Zählweise

15,30,45, Spiel. Drei Spiele bilden einen Satz. Gespielt werden zwei oder bei Gleichstand drei Sätze.

Feld

Einzelspiel mit 2 Personen 6 x 18 m, Doppel mit 4 Personen 9 x 18 m. Netzhöhe 100 cm.

Aufschlag

Der Aufschlag wechselt nach festen Regeln, beispielsweise nach Gewinnpunkten.

SOFTBEACH

Mitspieler

Zwei Mannschaften – Teams - spielen gegeneinander: jeweils zwei Spielern, Block- und Abwehrspieler.

Spielgewinn

Das Spiel ist gewonnen, wenn ein Team zwei Spiele mit 20 Punkten gewinnt.

Im Falle eines 1-1 Gleichstands, wird ein drittes Spiel auf 20 Punkte

gespielt, mit einem Minimum von zwei Punkten Unterschied: Zum Beispiel 22:20, 23:21 usw.

Spielfeld

Feld in der Mitte geteilt. Nach Mannschaftsgröße 4x8 m, 6x12 m oder 9x18. Mit oder ohne Netz bzw. Schnur in 200 cm Höhe. Empfohlen für fortgeschrittene Spieler: Einzelspiel mit 2 Personen 6 x 18 m, Mannschaft 9 x 18 m

Mannschaftsgröße

2-6 Mitspieler pro Mannschaft

Spielregeln

2 Spiele mit je 20 Punkten und einem dritten Spiel bei Gleichstand mit zwei Punkten Unterschied: Zum Beispiel 22:20, 23:21 usw. Aufschläger spielt von jeder Stelle seines Spielfeldes. Fortgeschrittene hinter der Grundlinie des Spielfeldes. Der Ball darf nicht den Boden berühren, muss im eigenen Feld von mindestens zwei Spielern und darf maximal drei mal geschlagen werden.

Kein Punktgewinn

- der Ball berührt den Boden
- weniger oder mehr Ballkontakte
- der Ball landet außerhalb des Spielfeldes
- der Ball wird nicht mit dem Schläger gespielt
- der Ball fliegt nicht über das Netz

Spielverlauf

Auslösung Beginn. Aufgabe des ersten Balls mindestens 2 m von der Mittellinie entfernt. Das weitere Aufgaberecht hat die Mannschaft mit dem letzten Punktgewinn. Aufschlag wird gewechselt bei Punktverlust. Gepunktet wird unabhängig vom Aufschlag.

Viel Spaß beim Spiel.

Material / Pflege

Schläger aus geschlossenzelligem High Tech Kunststoff. Extrem robust und langlebig, wasserabweisend. Ball aus hochwertigen Kunststoffschäum, gut springend. Einfach mit Wasser reinigen und trocknen.

Hinweis Geruch

Das geschlossenzellige High-Tech Material des Schlägers ist bei Neuproduktion nicht geruchsneutral. Der Geruch verflüchtigt sich jedoch nach kurzer Zeit. Das Material entspricht den REACH Richtlinien der EU und weist keine Schadstoffe auf.